



MITTEILUNGSBLATT

der

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Studienjahr 2008/2009	Ausgegeben am 19. November 2008	4. Stück
34.	Rektorat – Information: Verhaltenskodex zur Korruptionsprävention, herausgegeben vom Bundeskanzleramt	
35.	Rektor – Erteilung einer Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002 an einen Projektleiter	
36.	Vizerektorin für Forschung – Erteilung einer Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002 an einen Projektleiter	
37.	Institutskonferenz des Instituts für Volkswirtschaftslehre – Nachwahl von Vertreterinnen der Personengruppe des Allgemeinen Universitätspersonals	
38.	Entsendung von Studierenden	
39.	Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt	

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 3. Dezember 2008

Redaktionsschluss ist Freitag, 28. November 2008

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

34. REKTORAT – INFORMATION: VERHALTENSKODEX ZUR KORRUPTIONSPRÄVENTION, HERAUSGEGEBEN VOM BUNDESKANZLERAMT

Der Verhaltenskodex ist ein Instrument der Korruptionsprävention und dient in erster Linie der Sensibilisierung und Bewusstseins-schärfung der Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Führungskräfte im Öffentlichen Dienst, der Orientierung und Sicherheit und soll Impulse geben für einen ständigen Diskussionsprozess zu Themen wie Korruption und Interessenkonflikte.

Der Verhaltenskodex

- erläutert auf Grundlage der geltenden Rechtslage (Dienstrecht, Strafrecht ...) klar und leicht verständlich, wo potentielle Interessenkonflikte und korruptionsgefährdete Situationen liegen,
- gibt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Richtlinien und Anhaltspunkte zur Bewältigung solcher Interessenkonflikte und Situationen,
- macht Führungskräfte und Organisationsverantwortliche auf ihre spezielle Verantwortung im Bereich der Korruptionsprävention aufmerksam,
- spricht alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Führungskräfte direkt an und
- ist dabei offen genug formuliert, um für den „Einsatz“ in allen Gebietskörperschaften geeignet zu sein.

Er dient darüber hinaus der Information der Bürgerinnen und Bürger darüber, welche Standards von öffentlich Bediensteten erwartet werden können und dadurch letztendlich auch der Stärkung des Vertrauens der Allgemeinheit in die Verwaltung. Der Verhaltenskodex ist über die Internetpräsenz des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/verhaltenskodex> abrufbar. Es besteht auch die Möglichkeit der Bestellung einer gebundenen Ausgabe bei Frau Birgit Lex, Bundeskanzleramt, Abt. III/1 – Allgemeines Dienstrecht, birgit.lex@bka.gv.at (max. 100 Stück pro Bestellung).

Für das Rektorat
Rektor O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. H. C. Mayr

35. REKTOR – ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG 2002 AN EINEN PROJEKTLITER

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für die Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG 2002 folgenden Universitätsangehörigen zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

Name	Projekt
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Wakounig , Ao. Univ.-Prof. Dr. Vladimir FA Alpen-Adria	Sommerkolleg Bovec 2009 A76875700007

Der Rektor
O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

36. VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG – ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG 2002 AN EINEN PROJEKTLEITER

Die Vizerektorin für Forschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG 2002 u. a. Universitätsangehörigen zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des u. a. Projekts entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projekts automatisch.

Name	Projekt
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Stuhlpfarrer , Univ.-Prof. Dr. Karl Institut für Geschichte	D Stuhlpfarrer 2009 AFR87500018

Die Vizerektorin
O. Univ.-Prof. MMag. Dr. Jutta Menschik-Bendele

37. INSTITUTSKONFERENZ DES INSTITUTS FÜR VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE – NACHWAHL VON VERTRETERINNEN DER PERSONENGRUPPE DES ALLGEMEINEN UNIVERSITÄTSPERSONALS

Bei der Wahl am 13.11.2008 wurde folgendes Mitglied und Ersatzmitglied in die Institutskonferenz des Instituts für Volkswirtschaftslehre ab 01.12.2008 gewählt (Funktionsperiode bis 31.12.2009):

Mitglied: Christina Kopetzky
Ersatzmitglied: Ingela Björkman

Der Dekan
O. Univ.-Prof. Dipl.-Vw. Dr. H.-J. Bodenhöfer

38. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in u. a. Organe entsendet:

Institutskonferenz (Funktionsperiode bis 31.12.2009)	Studierende
Philosophie	Eva Kaufmann Christine Perisutti
Psychologie	Robert Weiß (anstelle von Gernot Nürnberger)

Die Vorsitzende der Universitätsvertretung
Verena Tischler

39. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

39.1 Am Institut für Mathematik der Fakultät für Technische Wissenschaften an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gemäß §98 iVm §128 UG 2002 eine

Universitätsprofessur für Angewandte Analysis

im Beschäftigungsausmaß von 100% unbefristet voraussichtlich ab 1.1.2010 neu zu besetzen.

Aufgabenbereich der Professur:

Forschung:

- Theorie und Anwendungen **Dynamischer Systeme**
- **Modellierung**, insbesondere in den neu eingerichteten technischen Bereichen der Informationstechnik (Mobile und Embedded Systems, Pervasive Computing, Computer Science in Transportation, Applied Mechatronics, Control and Measurement Systems)

Lehre:

- Bachelor- und Masterstudien Technische Mathematik, Informatik und Informationstechnik
- Doktoratsstudien

Verwaltung:

- Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung
- Mitwirkung an der Neuorientierung des Instituts für Mathematik

Anstellungserfordernisse:

- fachspezifische Habilitation oder gleich zu wertende wissenschaftliche Leistungen
- international anerkannte Forschungsergebnisse im Bereich Dynamische Systeme
- universitäre Lehrerfahrung sowie pädagogische und didaktische Kompetenz
- Qualifikation als Führungskraft

Erwünscht sind Projekterfahrung und Bereitschaft für interdisziplinäre Kooperationen sowie Kompetenz in Gender Mainstreaming sowie die Mitwirkung am interdisziplinären Forschungsschwerpunkt „Selbstorganisierende vernetzte Systeme“.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (s. hierzu <http://www.uni-klu.ac.at/career/inhalt/269.htm>) sowie allfällige ergänzende Anhänge richten Sie bitte bis spätestens 10.01.2009 per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, Frau Tomicich: sabine.tomicich@uni-klu.ac.at.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Informationen finden Sie unter

<http://www.uni-klu.ac.at/tewi/tema/index.html>

<http://www.uni-klu.ac.at/tewi/ict/index.html>

<http://www.lakeside-labs.com/>

39.2 Die Alpen-Adria Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Assistenzprofessorin/Assistenzprofessor – mit Doktorat)

an der Abteilung für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 50 %. Die Stelle ist unbefristet mit der Auflage, sich innerhalb von sechs Jahren zu habilitieren. Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der **1. Jänner 2009**.

Aufgabenbereich:

- Selbständige Forschung sowie Mitarbeit bei der Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten der Abteilung
- Selbständige Lehre im Bereich Innovationsmanagement und Entrepreneurship, einschließlich entsprechender Prüfungs- und Betreuungstätigkeit
- Erstellung von Publikationen
- Mitarbeit an administrativen Aufgaben der Abteilung sowie in universitären Gremien
- Konzeption und Koordination von Projekten und Veranstaltungen (Forschungsprojekte, Gastvorträge, Konferenzen, Wissenstransfer)
- Habilitation innerhalb von 6 Jahren

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem einschlägigen sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen oder technischen Fach
- Ausgewiesene Fachkenntnisse in den Bereichen empirische Wirtschafts- und Sozialforschung, gute Statistikkenntnisse (insb. Multivariate statistische Verfahren)
- Gute theoretische Fundierung im Bereich Unternehmensgründung, Innovationsmanagement und/oder Technologiemanagement
- Teamkompetenz
- Wissenschaftliche Erfahrung und/oder Praxiserfahrung
- Interesse an interdisziplinären Fragestellungen insbesondere im Schnittstellenbereich zur Technik
- Ausgewiesene Kompetenz in der qualitativen und quantitativen Unternehmensforschung
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Praxiserfahrung und didaktische Kompetenz bei der Durchführung von Lehrveranstaltungen

Erwünscht sind:

- Kreativität und Innovationsoffenheit
- Koordinierungskompetenz einschließlich finanztechnischer Fähigkeiten
- Kommunikative Kompetenz und systematisch zuverlässiges Arbeiten
- Erfahrungen im Bereich Wissenstransfer und Öffentlichkeitsarbeit
- Gute EDV Kenntnisse (Standardsoftware sowie Statistikpakete (SPSS, PLS, AMOS))

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **unter der Kennung 705/08** bis zum **10. Dezember 2008** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal/Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten durch die Universität, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.